Fach: **Latein** **Jahrgangsstufe: 8**

Inhalt: **Lehrwerk Via mea, Cornelsen Verlag, Band 2**

Basiskonzept	**Inhaltsfeld**	**Kompetenzen /Abstufungen**	**Inhaltsbezogene Kompetenzen***	**Zeit**	Fächerübergreifend/ -verbindend	Methode/ Arbeitstechnik
Sprachkompetenz	Lexik, Morphologie, Syntax, Phonetik	• den semantischen Gehalt lateinischer Wörter wiedergeben (Grundwortschatz ca. 800 Wörter) • anhand ihrer Kenntnisse der Morpheme Wortgruppen und Flexionsklassen im Bereich der Elementargrammatik analysieren • auf der Grundlage von Lehrbuchtexten typisch lateinische Satzkonstruktionen bestimmen und auf ihre Funktion hin untersuchen • die grundlegenden Ausspracheregeln anwenden	Unsere Lernenden können… …bei der Arbeit am Text zunehmend den Wortschatz nach Sach- und Wortfeldern strukturieren. …auf der Grundlage von Lehrbuchtexten einen erweiterten Grundwortschatz zur Übersetzung nutzen. …aufgrund morphologischer Beobachtungen die syntaktische Verwendung von Worten und Wortgruppen erklären. ...mehrdeutige Morpheme unter Berücksichtigung des Kontextes identifizieren. … zusätzliche satzwertige Konstruktionen unterscheiden (z.B. Partizipialkonstruktionen). …die zur Beschreibung häufiger syntaktischer Phänomene notwendige metasprachliche Terminologie anwenden. …Lehrbuchtexte unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen. 2 schriftliche Leistungsnachweise pro Halbjahr und Überprüfung des Lernwortschatzes	2. Lehrjahr (die Progression im Lehrwerk ergibt sich aus der Länge des Schuljahres und des Vermögens der Lerngruppe) ca. 2-3 Wochen pro Lektion	…zunehmend sicher Fremd- und Lehnwörter auf ihren lateinischen Ursprung zurückführen (Deutsch, Englisch und romanische Sprachen).	Verpflichtend angeschafft wird von den SuS zur Selbstkontrolle, Übung und Vertiefung das Arbeitsheft zum Lehrwerk Via mea II, dieses dient auch der Anleitung zum selbständigen Arbeiten.
Textkompetenz	Texterschließung, Übersetzung, Interpretation	• lateinische Lehrbuchtexte dekodieren und rekodieren	… Wortschatz, Grammatik und Texterschließungsverfahren dazu nutzen, lateinische Texte unter Anleitung dekodieren. … anhand von Lexemen und Morphemen angeleitet die an den Text herangetragenen Sinnerwartungen überprüfen.			

		• lateinische Lehrbuchtexte auf der Basis vorgegebener Kategorien interpretieren • lateinische Lehrbuchtexte satzübergreifend und ganzheitlich erschließen	…lateinische Texte nach vorgegebenen inhaltlichen und formalen Gesichtspunkten strukturieren. ... Sachverhalte eines lateinischen Textes auf Grundlage der antiken Lebenswirklichkeit und der Textpragmatik deuten. ...Textgattungen unter Nutzung vorgegebener Informationen und Beobachtungen am Text unterscheiden. ... Bilder und Textsignale als Informationsträger zur Texterschließung nutzen. ... anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben.			
Kulturkompetenz	Mythologie und Religion Geographie, Geschichte und politisches Leben	Griechisch-römische Mythen (Lektion 14-19) Gründung und Frühzeit Roms (Lektion 20-22) Rom und Karthago (Lektion 23-25) • grundlegende Phänomene der griechischen und römischen Kultur erklären • das bis heute andauernde Weiterwirken von Aspekten römischer Kultur exemplarisch deuten	… die wichtigsten griechischen und römischen Götter, Mythen und Kulte benennen und einzelnen antiken Erzähltraditionen zuordnen. ... Elemente der römischen Kultur benennen, die sich bis in unsere Zeit erhalten haben.			Besuch des Liebighauses (Antike Plastik)

Zugänge/ Gestaltung von Lernwegen

* Zielformulierungen, Indikatoren, Diagnostik, Leistungsbeurteilung

Fett = linke Seite muss bis Ende des Schuljahres stehen!